



## Schinder | Schwere Wanderung

---

 [bergtour-online.de/bergtouren/bergwanderungen/schwer/schinder](https://bergtour-online.de/bergtouren/bergwanderungen/schwer/schinder)

Der Name unseres Gipfelzieles lässt den ein oder anderen vielleicht zurückschrecken. Aber keine Angst, die Tour auf den **Schinder (1809m)** ist für trittsichere Bergsteiger ohne Probleme zu bewältigen. Der Aufstieg führt auf leichtem bis mittlerem Pfad bis zum Gipfel. Der optionale Abstieg übers mittlerweile sehr rutschige Schinderkar führt durch ein kurzes Nadelöhr, das etwas Klettergeschick und Schwindelfreiheit erfordert, aber durch Drahtstifte & Seile abgesichert ist. Wer generell nicht klettern möchte oder sich unsicher fühlt geht bitte auf dem Aufstiegsweg zurück. Die Wanderung auf den Schinder ist in jedem Fall ein **Klassiker in den Münchner Hausbergen**, der auch nach mehrmaligem Besteigen nicht langweilig wird!

**Tipp:** Wer lieber hinaufkraxelt (gerade das Schinderkar und die Kletterstelle sind im Aufstieg angenehmer) einfach den hier beschriebenen Abstieg aufsteigen!

### Zusammenfassung Wanderung Schinder

---

- Art: Mittlere Bergwanderung (rot, bei Rundweg (Abstieg Schinderkar) eine Kletterstelle schwarz)
- Höhenmeter: ca. 850hm Auf- & Abstieg (optional +150hm bei Aufstieg auf bay. Schinder)
- Gehzeit: Gesamt 5h – Aufstieg ca. 3h, Abstieg ca. 2h
- Kondition: mittel
- Technik: mittel, bei Auf- oder Abstieg durchs Kar **schwer** mit einigen (oft abgenutzen) Seilsicherungen, zudem sehr rutschiger Untergrund (Trittsicherheit & Schwindelfreiheit notwendig, ansonsten auf Anstiegsweg absteigen!)
- Rundtour: ja
- Ausrüstung: Wanderausrüstung

### Anfahrt

---

- Fürs Navi: Valepp 1, 83727 Schliersee (Ca. 500m vor Forthaus Valepp rechts parken)
- Bahn/Bus: Von Tegernsee und Schliersee fahren folgende Linienbusse in die Valepp: RVO 9560 bzw. 9562.
- Auto: Von München der A8 Richtung Salzburg – Ausfahrt Bad Tölz/Tegernsee – Durch Tegernsee durch – In Rottach-Egern halb links in die Ludwig-Thoma-Straße Richtung Valepp (beschildert) einbiegen. Dem Straßenverlauf folgen bis zur Mautstelle (Gebühr). Ab hier weiter dem Straßenverlauf zur Monialm und weiter Richtung Valepp folgen, bis man an eine Holzbrücke (Johannisbrücke) rechterhand gelangt (ca. 9km hinter der Mautstelle, kurz vor Forsthaus Vallepp). An der Holzbrücke befindet sich rechts ein Wegweiser Richtung Schinder und der Parkplatz (Wer zuweit fährt, gelangt nach ca. 500m ans Forsthaus Valepp).

### Wegbeschreibung

---

**Valepp (ca. 900m) – Trausnitzalm (ca. 1450m) – Österreichischer Schinder (auch Trausnitzberg, 1809m) – Schinderscharte (1650m) – Bayerischer Schinder (1796m) – Schinderscharte & Schinderkar – Valepp**

### Aufstieg (gut beschildert)

---

Man überquert die Brücke am Parkplatz und folgt der steilen Forststraße ca. 150m, bis man an eine Spitzkehre gelangt. Hier verlässt man die Forststraße bereits wieder und folgt dem geradeaus abzweigenden Pfad durch den Bergwald (**Wegweiser „Zum Schinder“**). Man bleibt stets auf diesem Pfad und gelangt durch

einige Taleinschnitte wobei mehrfach kleine Bachläufe überquert werden. Schließlich gelangt man an die Baumgrenze und kurz danach zur Trausnitzalm (privat).

An der Trausnitzalm angekommen, wird der weitere Routenverlauf über den Bergrücken klar ersichtlich. Den Wegweisern folgend steigen wir zunächst nord-westwärts, später westwärts auf den Gipfel des Österreichischen Schinders (40min von der Trausnitzalm) und genießen die Rundumsicht (z.B. auf den Guffert genau vor uns, den Hirschberg im Rücken). Genau gegenüber sieht man schon unser weiteres Ziel, den bayerischen Schinder.

## Abstieg (gut beschildert)

---

Der Abstieg kann auf dem Aufstiegsweg erfolgen (dann leichte bis mittelschwere Tour), spannender ist der Weg durch das schwere **Schinderkar** (dann schwer). Dieses ist mittlerweile aber sehr rutschig und steil, also nur erfahrenen Berggehern empfohlen. Alle anderen sollten auf dem Anstiegsweg absteigen!

Wir folgen dem entsprechenden **Wegweiser in westlicher Richtung** und folgen dem Gratverlauf. Man steigt zwischendurch steil ab (Seilversicherung) und quert weiter in westlicher Richtung, bis man wieder am Grat in die Scharte gelangt, die Österreichischen Schinder (auch: Trausnitzberg) und Bayrischen Schinder voneinander trennt. Hier zweigt unser Abstiegsweg ab, der zunächst steil und seilversichert Richtung Schindertor führt (45min vom Gipfel).

*Optional nehmen wir noch den zusätzlichen Aufstieg in Kauf und besteigen den heimischen, deutschen Schinder, dessen Gipfel ein wesentlich kleineres Kreuz kennzeichnet. Dazu folgen wir dem Steig geradeaus, zunächst leicht bergab, dann bergan bis zum Gipfel (ca. 0:30h von Schinderkar). Alternativ einfach auslassen.*

Wir gehen zurück bis zur Schinderscharte und steigen steil Richtung Norden ab. **Das Schindertor** (nach ca. 5 Minuten) ist ein Felstor, das beim Abklettern zwar einige Stahlstifte bereit hält, aber trotzdem Kletterfähigkeiten abverlangt. Ist dies gemeistert, folgen die steilen Schotterfelder des Schinderkars, die man auf dem Pfad oder direkt in einer der Schotterreisen zurücklegen kann. Vorsicht rutschig! Tipp: Am besten nach dem Schindertor links halten in den kleinen Latschen, hier nicht so rutschig!

Am Ende der Schotterfelder folgt man dem kleinen Pfad talauswärts und folgt diesem laufend (bei einem Abzweig links halten auf dem Hauptweg bleibend). Man kommt wieder in Wiesengelände, quert einige Almen und steht nach einer Spitzkehre relativ unvermittelt vor einem Parkplatz an der Valeppstraße / Schlagalm (gegenüber Bushaltestelle). Auf der Straße wendet man sich nach rechts (Osten) und gelangt nach ca. 5min wieder an den Ausgangspunkt.

## Hinweise & Einkehr

---

- Einkehrmöglichkeit: Keine, Forsthaus Valepp auf unbekannte Zeit geschlossen!
- Der Abstieg durchs Schinderkar ist bei Regen, Altschnee, oder Vereisung sehr kritisch, dann auf dem Anstiegsweg absteigen.
- Die Tour kann natürlich auch in die andere Richtung begangen werden, also Aufstieg übers Schinderkar

## Karte & Höhenprofil Schinder

---

**Tipp:** Tourenbericht und GPS-Track offline nutzen >

## Bilder Bergwanderung auf den Schinder

---

## Bewertung der Tour

---

**Tags:** Wanderung: 5-7h, Wanderung: 750-1000hm, Wanderung: Schwer, Wanderungen: Bayerische Voralpen, Wanderungen: Münchner Hausberge, Wanderungen: Tegernsee, Wanderungen: Valepp

